

# Der Ferienjob – Gruppe 1

Es ist Montagmorgen, 8 Uhr und der Wecker klingelt. Paul springt aus dem Bett und eilt ins Badezimmer. Er ist ganz aufgeregt, denn heute ist der erste Arbeitstag seines Ferienjobs.

Um sein Taschengeld aufzubessern hilft er dem Nachbarn seiner Großeltern bei der Gartenarbeit. Mit dem Geld möchte Paul sich die neue Ausgabe seines Lieblingsbuchs kaufen. Er wartet schon sehr lange darauf. Paul soll an zwei Tagen bei der Gartenarbeit helfen. Dafür bekommt er dann 20 Euro Lohn. Als er mit der Arbeit beginnt, merkt er aber ziemlich schnell, dass er die Aufgaben auch an einem Tag schaffen würde. Das heißt aber auch weniger Geld und der Traum vom Buch wäre futsch.

Paul wendet sich verzweifelt an seinen Freund Philipp, um ihn um Rat zu fragen. „Wie kann ich denn nun mehr Lohn verdienen, um mir meinen Wunsch zu erfüllen?“, schreibt Paul.

## Jetzt seid ihr dran:

Was könnte Paul tun, um die noch fehlende Summe einzutreiben?  
Unten findest du 3 verschiedene Lösungen:

1. Diskutiert in der Gruppe, für welche Lösung ihr euch entscheiden würdet.
2. Notiert Gründe für die Wahl der Lösung.
3. Schreibt euren Lösungsweg in Form einer kleinen Geschichte auf.
4. Spielt eure Geschichte in einem Rollenspiel nach.

### Lösung 1:

- Philipp macht Paul einen Vorschlag: Er kann seine Eltern bitten, in einem Nachbarschaftschat eine Jobanzeige für ihn aufzugeben.
- Er hat viel Zeit und könnte einen zweiten Ferienjob annehmen, um sein Einkommen aufzubessern.

### Lösung 2:

- Philipp rät Paul, mit seinen Nachbarn offen über die Situation zu reden.
- Vielleicht finden sie doch noch ein paar neue Aufgaben im Garten, um seinen Ferienjob um einen Tag zu verlängern und das Geld für das Buch zusammen zu bekommen.

### Lösung 3:

- Paul fällt ein, dass seine Großeltern ihm zum Geburtstag einen Gutschein geschenkt haben.
- Er kann diesen Gutschein in der Buchhandlung um die Ecke einlösen. Das Geld, das er in dem Ferienjob verdient, kann er für das Folgebuch sparen.